

Informationen zum Datenschutz

Citizen-Science-Studie „Mobil auf Deine Weise“, Berlin 2025/2026

Anonymität und Datenverarbeitung

Die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung sämtlicher Daten erfüllt die aktuellen Datenschutzrichtlinien nach EU DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) und erfolgt nicht personenbezogen. Das bedeutet, dass anhand der erhobenen Daten kein Rückschluss auf die Identitäten der teilnehmenden Personen gezogen werden kann. Es ist dem Forschungsteam nicht möglich, personenbezogene Daten (z.B. Name) den Fragebogendaten zuzuordnen. Weiterhin werden alle Fragebogendaten auf Ebene der Person in pseudonymisierter Form gespeichert, weiterverarbeitet und übermittelt. Angaben, die eine Zuordnung der Fragebögen zu einzelnen Studienteilnehmenden ermöglichen, werden nicht erfasst. Um die Zugehörigkeit der Angaben zwischen den Befragungen gewährleisten zu können, werden personifizierte, nicht entschlüsselbare 4-stellige Codes (Pseudonyme) kreiert.

Datenübermittlung

Allein zum Zweck der Datenauswertung können vollständig anonymisierte Daten an die Kooperationspartner:innen der Studie weitergegeben werden: Prof. Dr. Henning Rust und Dr. Nico Becker (Freie Universität Berlin) sowie Lucienne Pitschel, Carlotta Harms und Christina Klusch (Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH).

Es erfolgt keine Übermittlung von Daten, die die Identifizierung von einzelnen Teilnehmenden als Person ermöglichen könnten.

Veröffentlichung

Die Forschungsergebnisse werden in einer für wissenschaftliche Publikationen üblichen Form veröffentlicht. Wir sichern zu, dass ausschließlich anonymisierte Daten veröffentlicht werden und aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschluss auf Personen möglich ist.

Freiwilligkeit und Widerruf

Die Teilnahme am Forschungsprojekt ist freiwillig. Eine Nichtteilnahme hat keine negativen Folgen. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich und formlos bei der datenerhebenden Stelle und mit Wirkung auf die Zukunft widerrufen werden. Nach Abschluss der Studie werden die pseudonymisierten Daten vollständig anonymisiert. Ab diesem Zeitpunkt ist die Löschung bereits erhobener Datensätze nachträglich nicht mehr möglich. Die Forschungseinrichtung wird die anonymisierten Daten 10 Jahre lang aufbewahren.

Auskunftsrecht, Datenschutzbeauftragter, Aufsichtsbehörde für Datenschutz

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den erhobenen Daten, dem Datenschutz sowie möglichen Empfängern dieser Daten an die Studienleitung:

Dr. Vivian Frick, vivian.frick@ioew.de; Dr. Jan Keller, jan.keller@fu-berlin.de

Darüber hinaus können Sie zu weiteren den Datenschutz betreffenden Fragen den Datenschutzbeauftragten der Freien Universität Berlin Dr. Karsten Kinast kontaktieren (datenschutz@fu-berlin.de). Für Sie besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, mailbox@datenschutz-berlin.de).